# 2713/AB XXII. GP

### **Eingelangt am 04.05.2005**

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

#### Bundeskanzler

# Anfragebeantwortung

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Einem, Kolleginnen und Kollegen haben am 8. März 2005 unter der **Nr. 2750/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend das Fehlen einer Verkaufsstelle für EU-Publikationen in Österreich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

## Zu Frage 1

In Österreich existiert eine Verkaufsstelle für EU-Publikationen. Es ist dies die Firma Gesplan GmbH, Pachmüllergasse 15, 1120 Wien (<a href="www.gesplan.com">www.gesplan.com</a>; E-mail: <a href="mailto:office@gesplan.com">office@gesplan.com</a>; Tel: +43 1 7125402). Diese Verkaufsstelle ist auch auf der offiziellen Homepage des Amtes für Veröffentlichungen angeführt: <a href="http://publications.eu.int/others/sales agents de.html">http://publications.eu.int/others/sales agents de.html</a>

### Zu den Fragen 2 und 3:

Der Informationsgrad der österreichischen Bevölkerung wird regelmäßig in Umfragen der Europäischen Kommission (Eurobarometer) erhoben. Nach dem jüngsten Eurobarometer 62 - Österreichbericht vom Herbst 2004 (<a href="http://europa.eu.int/austria/factsheets/050215">http://europa.eu.int/austria/factsheets/050215</a> eb62 austria nat.pdf) ist die österreichische Bevölkerung nach wie vor die bestinformierte innerhalb der EU. Seitens der Bundesregierung wird kontinuierlich Informationsarbeit zum Thema Europa geleistet, etwa in Form von Broschüren, Informationsarbeoten auf den Regierungswebsites, am Europatelefon des Bundeskanzleramtes oder mit Ausstellungen. Diese Informationsarbeit wird mit den Aktivitäten der Vertretungen der EU-Kommission und des Europa-Parlaments abgestimmt.

# Zu den Fragen 4 bis 7:

Aufgrund der in Punkt 1) und 2) angeführten Fakten stellen sich diese Fragen nicht.